

Ford Kuga PHEV meistverkaufter Plug-in-Hybrid in Europa

Der Ford Kuga PHEV war laut aktueller Daten des Marktbeobachters JATO Dynamics im ersten Halbjahr 2021 das meistverkaufte Plug-in-Hybrid-Fahrzeug in Europa. Allein in den Monaten April, Mai und Juni verkaufte Ford auf dem hiesigen Kontinent fast 16.000 Modelle des Teilzeitstromers, davon allein im Juni 6300 und damit mehr als von allen anderen Kuga-Motorisierungen zusammen.

Und auch diese Zahl erfreut die Ford-Verantwortlichen: Laut anonymisierter, über die Ford-Pass-App erhobenen, Daten haben die Fahrer eines Kuga Plug-in-Hybrid in diesem Jahr bisher 49 Prozent ihrer Strecken ausschließlich mit Ladestrom aus einer öffentlichen oder privaten Quelle zurückgelegt. Dabei betrug die durchschnittliche tägliche Fahrstrecke 52 Kilometer und lag damit knapp unter der rein batterie-elektrischen WLTP-Reichweite des Kuga PHEV von 56 Kilometern. Wobei mehr als zwei Drittel der Fahrten Kurzstrecken von 50 Kilometern oder weniger waren. Und von den zusammengerechnet mehr als 633.000 Fahrtagen fanden über 420.000 lokal emissionsfrei, also im Elektrobetrieb, statt. (aum)

Bilder zum Artikel



Ford Kuga PHEV Plug-in-Hybrid.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford
